

Kleine Mitteilung

81. *Cercyon laminatus* Sharp nun auch in Oberbayern. (Col. Hydroph.).

Dr. G.-A. Lohse berichtete in *Bombus* 2, H. 8-10, p. 34, 1958. und *Ent. Blätt.* 54, 2, p. 113-120, 1958. über diese aus Japan eingeschleppte Art. Sie wurde erstmalig von G. Kerstens im VIII. 1957 in Pevestorf in Niedersachsen gefangen. Dieses und weitere Exemplare, die Dr. Lohse selbst erbeutete, wurden am Licht gefangen, ebenso im Mai 1958 ein Exemplar, welches H. Evers bei Brandenburg an der Havel fing. Dr. G. Benick konnte die Art in einem Exemplar im Juni 1958 in Travemünde an der Ostsee feststellen. Er sammelte sie am Spülsaum der Küste, einem Biotop, der ihrem japanischen Vorkommen entsprechen dürfte.

Nun erhielt ich 1 Exemplar von Herrn Präparator Rudolf Müller in Augsburg zur Bestimmung, welches dieser am 7. IX. 1958 dort gefangen hatte. Leider kann sich Herr Müller auf die näheren Fangumstände nicht mehr besinnen, so daß die Frage des Vorkommens im Binnenland hinsichtlich des Biochors noch immer ungeklärt bleibt.

Mit der Feststellung der Art in Bayern ist die von Lohse vermutete explosive Ausbreitung weitgehend bestätigt.

Dr. H. Freude.

Literaturbesprechung

H. Doering und E. Hornsman. *Der Wald ist voller Wunder*. 116 Seiten. 116 Photoabbildungen. Bayerischer Landwirtschaftsverlag München, Bonn, Wien 1958. Preis geb. DM 18.80.

Daß auch heute im Zeitalter der Farbaufnahmen die Schwarzweiß-Photographie ihren Platz mit vollem Recht behauptet, zeigt das vorliegende Buch mit seinen in jeder Hinsicht ausgezeichneten Aufnahmen. Neben meisterhaften Stimmungsbildern aus den verschiedensten Wäldern liegt die Stärke dieses Buches in der liebevollen Darstellung der Details aus dem Pflanzen- und Tierreich. Es liegt in der Natur der Dinge, daß entomologische Objekte sehr weitgehend vertreten sind und dies ist auch der Grund, weshalb dieses Buch gerade hier eine Besprechung erfährt. Es ist schwer, unter den vielen ausgezeichneten Aufnahmen bestimmte als besonders gut oder bemerkenswert herauszugreifen, aber die verschiedenen Schmetterlingsporträts, die zahlreichen Szenen aus dem Leben der Ameisen, die Raupenaufnahmen und die fliegende Wespe seien doch besonders erwähnt. Die von H. Doering stammenden Aufnahmen werden in glücklichster Weise durch den lebendigen und dabei liebevollen Text von Dr. E. Hornsman ergänzt. Alles in allem eine Neuerscheinung auf dem Büchermarkt, die allen denen, die Freude an den Dingen der Natur, besonders an den kleinen Objekten, haben, nur wärmstens empfohlen werden kann. In erster Linie eignet sich dieses schöne Buch auch als Geschenk für die Jugend.

W. F.

Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft.

Sitzung am 9. März 1959. Vorsitz: Prof. Dr. h. c. F. Skell.

Anwesend: 26 Mitglieder, 14 Gäste.

Herr Dr. K. W e l l s c h m i e d berichtet unter Vorweisung interessanter Farblichtbilder über seine Reise nach der nördlichen Türkei. Sein Vortrag wurde mit großem Interesse und Beifall aufgenommen.

Sitzung am 23. März 1959. Vorsitz: Prof. Dr. h. c. F. Skell.

Anwesend: 29 Mitglieder, 2 Gäste.

Herr F. Daniel besprach unter Vorlage von Material aus seiner Sammlung die mitteleuropäischen Arten der Familie *Drepanidae*. Seine Ausführungen veranlaßten eine rege Aussprache, an der sich die Herren E. G. Dankwardt, K. Haberäcker, B. Koch, W. Schmidt, Prof. Dr. F. Skell, A. Ströbl und J. Wolfsberger beteiligten. Die Herren H. Breitschäfer, Dankwardt und Schmidt legten Material aus Ihren Sammlungen vor.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1959

Band/Volume: [008](#)

Autor(en)/Author(s): Freude Heinz

Artikel/Article: [Kleine Mitteilung 40](#)